

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 73 (2015)
Heft: 389

Rubrik: Fotogalerie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Venus-Jupiter-Konjunktion

Ein himmlisches Duo

■ Von Andreas Walker, Alberto Ossola & Jürg Alean

Die enge Begegnung zwischen Venus und Jupiter Ende Juni und Anfang Juli 2015 war spektakulär. Viele Bilder erreichten die ORION-Redaktion, von denen wir gerne eine kleine Auswahl hier präsentieren. Am 30. Juni 2015 standen die beiden Planeten bloss noch 23 Bogenminuten voneinander getrennt und präsentierte sich in manch einem Fernrohr im selben Blickfeld!

Den Bildinszenierungen waren keine Grenzen gesetzt, wer das enge Planetenpaar Venus und Jupiter stily voll festhalten wollte. Baumsilhouetten oder die Eglisauer Eisenbahnbrücke über dem Rhein im Bild von JÜRG ALEAN boten sich als malerische Kulissen an.

Dass zwei helle Planeten so nahe aneinander vorbeiziehen, kommt nicht alle Jahre vor. Deshalb dürfen wir uns schon jetzt auf die extrem

enge Konjunktion zwischen Jupiter und Saturn am 21. Dezember 2020 freuen! Der legendäre «Stern von Bethlehem» wird uns dann nämlich just zur Weihnachtszeit in der Abenddämmerung erfreuen. Die beiden Gestirne werden sich bis auf 6 Bogenminuten nahe kommen! In den Sternwarten dürfte dann einiges los sein. Nicht einmal im Jahre 6 v. Chr. standen die beiden Planeten so dicht beisammen. (Red.)

BILD: THOMAS BAER, STERNWARTE BÜLACH



Fotogalerie

Senden Sie Ihre schönsten Aufnahmen mit den nötigen Bildangaben an die ORION-Redaktion! Die spektakulärste Fotografie wird eine der nächsten ORION-Titelseiten zieren!



BILD: ANDREAS WALKER

Fotogalerie

Bild: THOMAS BAER, STERNWARTE BÜLACH



Bild: ALBERTO OSSOLA



